



Wismut, chem. Symbol Bi (von der im MA übl. Bez. Bismutum), metall. Element der chem. Elemente, Ordnungszahl 83, mittlerer Schmelzpunkt 208,98, Dichte 9,747 g/cm³. Das rötlich-weiße Schwermetall besitzt die geringste Leitfähigkeit für Wärme und elektr. Strom aller Metalle; in nichtoxidierenden Säuren ist es unlöslich. Mit 2 · 10⁻³ Gew.-% Anteil der Erdkruste steht es in der Häufigkeit der chem. Elemente an 66. Stelle. Wismutverbindungen vorkommen als auch in Form von Werten mit anschließende niedrige Schmelzenden W. Legierungen Metall, Rosen Metall und Wood. Wismut werden für Schmelzsicherungen verwendet. - W. war schon bekannt; seine Gewinnung von G. Agricola beschrieben. Wismut (Bismuthinit), Mineral strahlend, auch säureempfindlich; Dichte 6,8-7,2

Was ist ein Wiki?

- Webbasierte Software
- Alle Besucher der Website können
 - Inhalte verändern
 - auf andere Inhalte verlinken
- „Wiki Wiki“, hawaiianisch für „schnell“

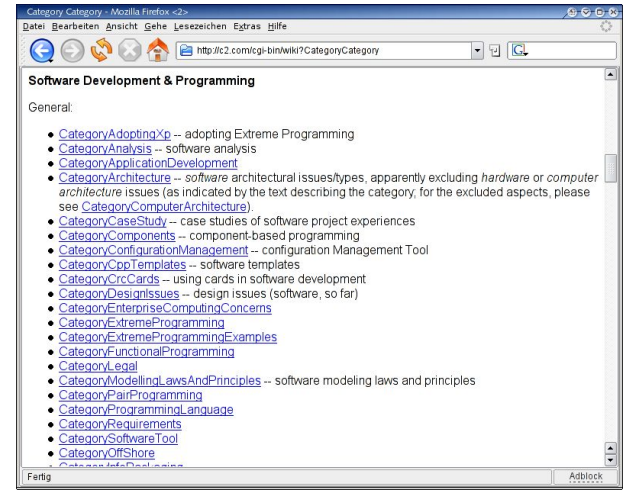
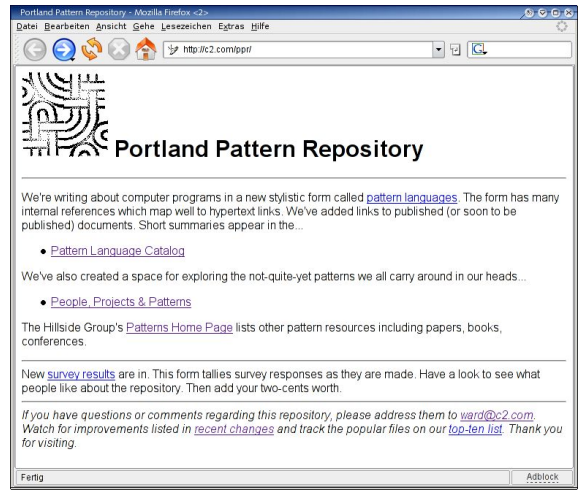


Logo für einen US-amerikanischen FastFood-Anbieter auf Hawaii
Quelle: www.logo--design.com/logo_wikiwiki.html



Das erste Wiki...

- 1995: „Portland Pattern Repository“, auch **WikiWikiWeb** genannt
- Geschrieben von Ward Cunningham, Software-Entwickler aus Portland, Oregon
- Ziel war es, Entwurfsmuster anderen Entwicklern auf einer gemeinsamen Plattform zugänglich zu machen



Grundlegende Prinzipien und Eigenschaften eines Wikis

- **Das Wiki-Prinzip:**
 - Kollaboratives Medium
 - Jede Seite kann von jedem geändert werden
- **Bearbeitungsmodus:**
 - Editier-Knopf ist auf jeder Seite angebracht und führt zu einer Bearbeitungsmaske des aktuellen Seitentextes
- **Interne Verlinkung:**
 - Verweise auf Titel anderer Seiten innerhalb eines Wikis

Weitere übliche Funktionen eines Wikis

- „**Letzte Änderungen**“-Seite:
 - Liste aller kürzlich gemachten Änderungen im Wiki
- „**Historie**“-Seite:
 - Liste von Änderungen an einer Seite
- „**Diff**“-Funktion:
 - Änderungen zwischen verschiedenen Versionen
- „**Sandbox**“ (Sandkasten):
 - Eine Testseite, auf der geübt werden kann
- **Volltextsuche**
 - Sucht über den gesamten Bestand
- **Nutzerverwaltung**
 - Absperrern interner Bereiche
 - Rechte- und Rollenmanagement

Was sind die Erfolgsrezepte von Wikis?

- Jeder **Leser** kann zum **Autor** werden
- Die Technik tritt in den Hintergrund:
 - Keine HTML-Kenntnisse notwendig
 - Keine spezielle Software zur Nutzung notwendig, nur der übliche Internet-Browser
- Bedienung sehr schlicht und **einfach**:
 - unter jeder Seite oder jedem Kapitel befindet sich ein „Text ändern“-Link
- Kreativität des Einzelnen wird gefördert
- Herausforderung, neue Inhalte zu hinterlegen (und sein eigenes Wissen der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen)

Was sind die Erfolgsrezepte von Wikis?

- **Anonymität**, wenn gewollt
- **Gleichberechtigung:**
 - „in einem Wiki sind alle gleich“
- **Hypertext** (Verlinkung von Seiten)
- Schaffen einer **kooperativen Publikation**
- Verweise zu **leeren Seiten:**
 - Aufforderung, ein neues Thema mit Inhalten zu füllen
- **Strukturfreiheit** bei der Erstellung von Inhalten
- **KISS-Prinzip:**
 - Keep it simple, stupid



In seiner Stärke liegt seine größte Schwäche...

- Inhalte können **jederzeit** von **jedem** verändert werden
 - Manipulation möglich
 - Gezielte Des-Information
 - (Schleich-)Werbung
 - Wertungen möglich
- **Anonymität**
 - Keine direkte Nachverfolgung und Kontrolle des Verfassers möglich
- **Unstrukturiertheit der Inhalte / Daten**
 - keine semantische Verknüpfung möglich

Der Aufbau einer Wiki-Gemeinde setzt eine selbstorganisierende Struktur voraus

- Gesundes Maß an **Selbstreflektion**
- Erarbeiten und Durchsetzen von **Regeln**
- Ziel- und **Zweckbestimmung**
- **Kritikbereitschaft** und Konsensfindung
- **Qualitätssicherung**

Einsatzgebiete von Wikis

- Lexikon (z.B. Wikipedia)
- Projektmanagement
- Anleitungen und Hilfestellungen für Software
- Gezielte Fachinformationen
- Lernplattform
- ...

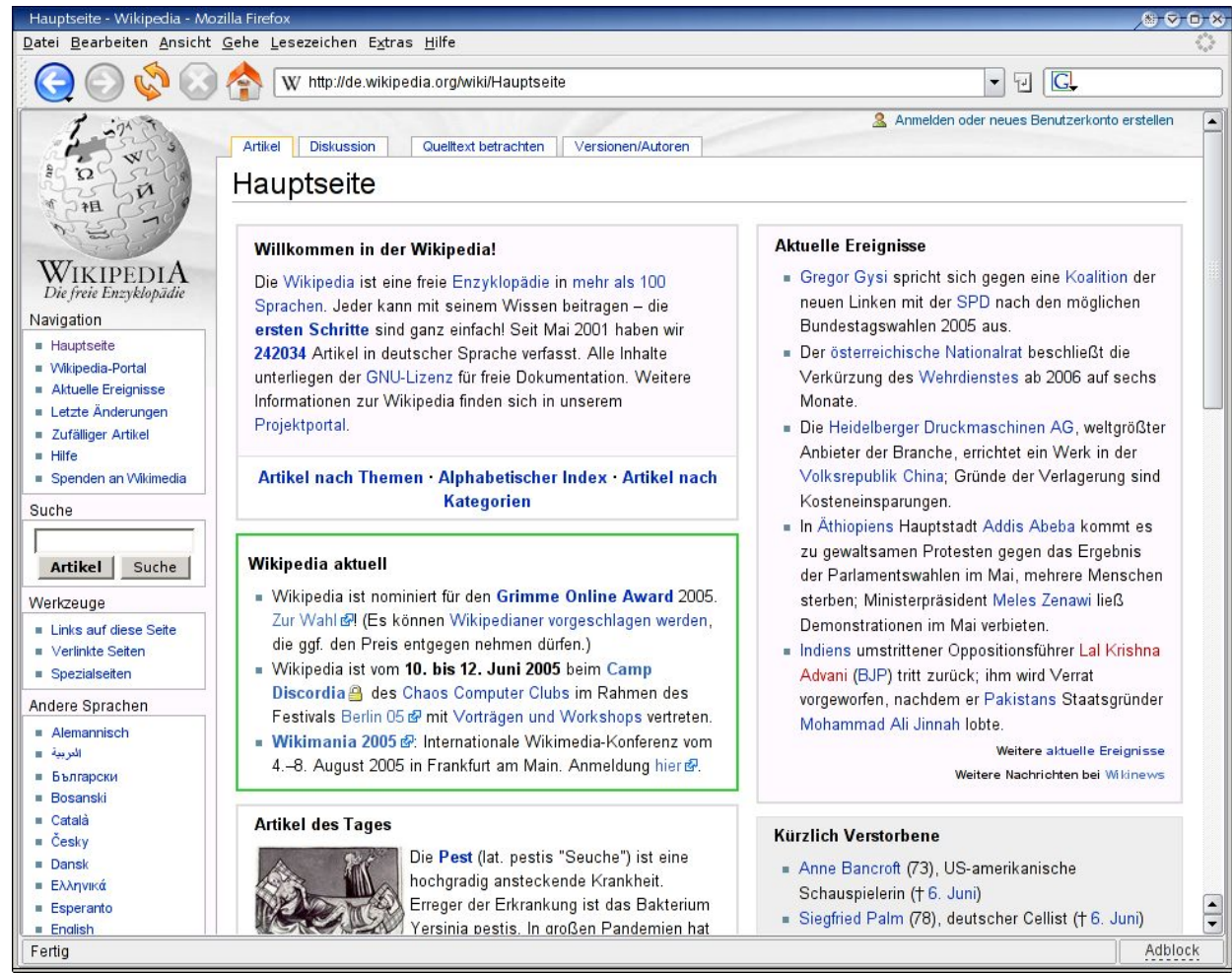
Einsatz von Wikis in (virtuellen) Unternehmen

- hervorragend geeignet für
 - Erstellung eines eigenen Vokabulars / einer eigenen Sprache
 - Aufbau einer gemeinsamen Wissensdatenbank
 - Personenprofile
 - ... weitere?

Was ist Wikipedia?

- Die bereits heute **weltgrößte Enzyklopädie**
- 2001 von Jimmy Wales und Larry Sanger als eine Art “Schmierzettel” für das erfolglose Nupedia-Projekt ins Leben gerufen
- **Wiki + encyclopedia = Wikipedia**
- Wikipedia ist der bekannteste Vertreter des **Wiki-Prinzips**

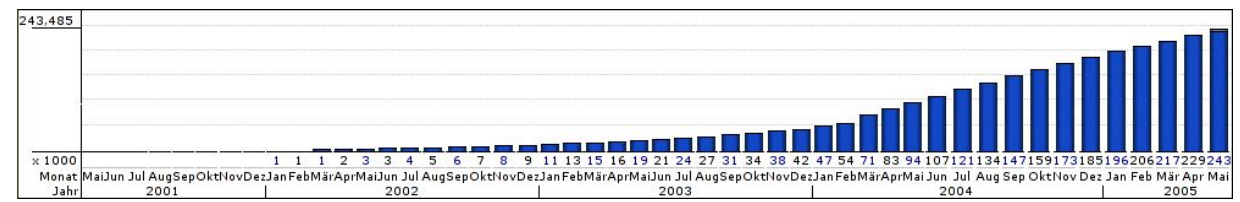
Wikipedia-Startseite



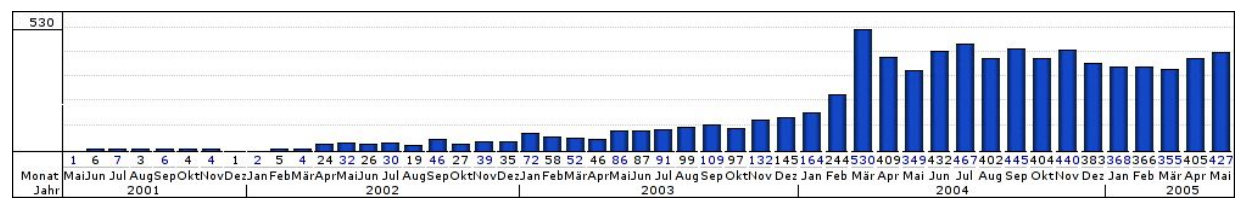
Die Startseite bietet zum Einstieg eine Reihe von tagesaktuellen Informationen (<http://de.wikipedia.org>)

Wikipedia wird immer umfangreicher

- Deutschsprachiges Wikipedia besitzt bereits **250.000** **Einträge** (Brockhaus: 260.000):



- Pro Tag wächst das deutschsprachige Wikipedia um **knapp 500 neue Artikel**:



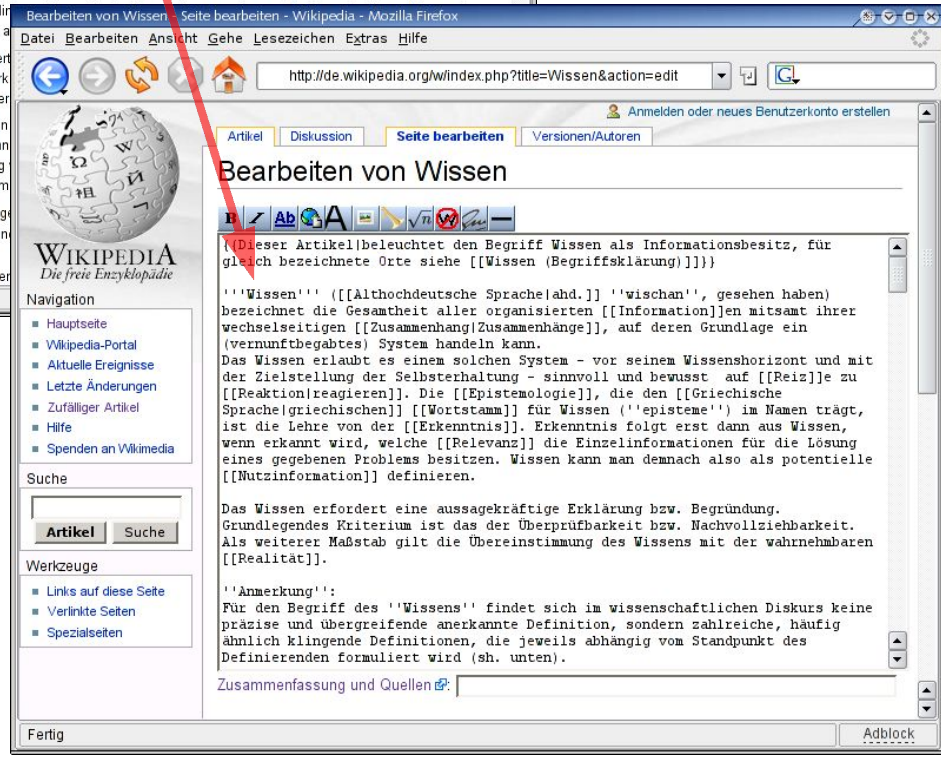
- **Prognose:** Ende Juli 2005 wird das deutsche Wikipedia den Brockhaus vom Umfang her bereits überholen!

Wikipedia und Open Content

- **Freie Verfügbarkeit für alle!**
 - Versuch der Internetgemeinschaft, kostenlos zugängliche Essays, Artikel und andere Schriften her- und bereitzustellen
- **Copyleft-Lizenz**
 - Nennung des Autors
 - Veränderte Versionen des Textes ebenfalls frei
- **Ziel:**
 - gesamtes menschliches Wissen im Internet für jedermann zugänglich abbilden und erhalten

Erstellen neuer Inhalte

Zu Beginn ein wenig Einarbeitung unumgänglich...



Wikipedia-Experiment: „Inverse Initiation“

- **Inverse Initiation von Inhalten:**
 - Ich möchte zu einem bestimmten Thema etwas wissen und „triggere“ die Wikipedia-Gemeinschaft mit einem rudimentären Erst-Inhalt (oder mit soviel Inhalt wie ich aktuell darüber „weiß“)

- **Echtes Beispiel:**
 - Vor drei Wochen gab es noch keinen Eintrag zu „**Frau Antje**“ (... *bringt Käse aus Holland*)

Wikipedia-Experiment:

„Inverse Initiation“

- Erstellen eines rudimentären Inhalts von „Frau Antje“ am 21. Mai um 17:18 Uhr:



Wikipedia-Experiment: "Inverse Initiation"

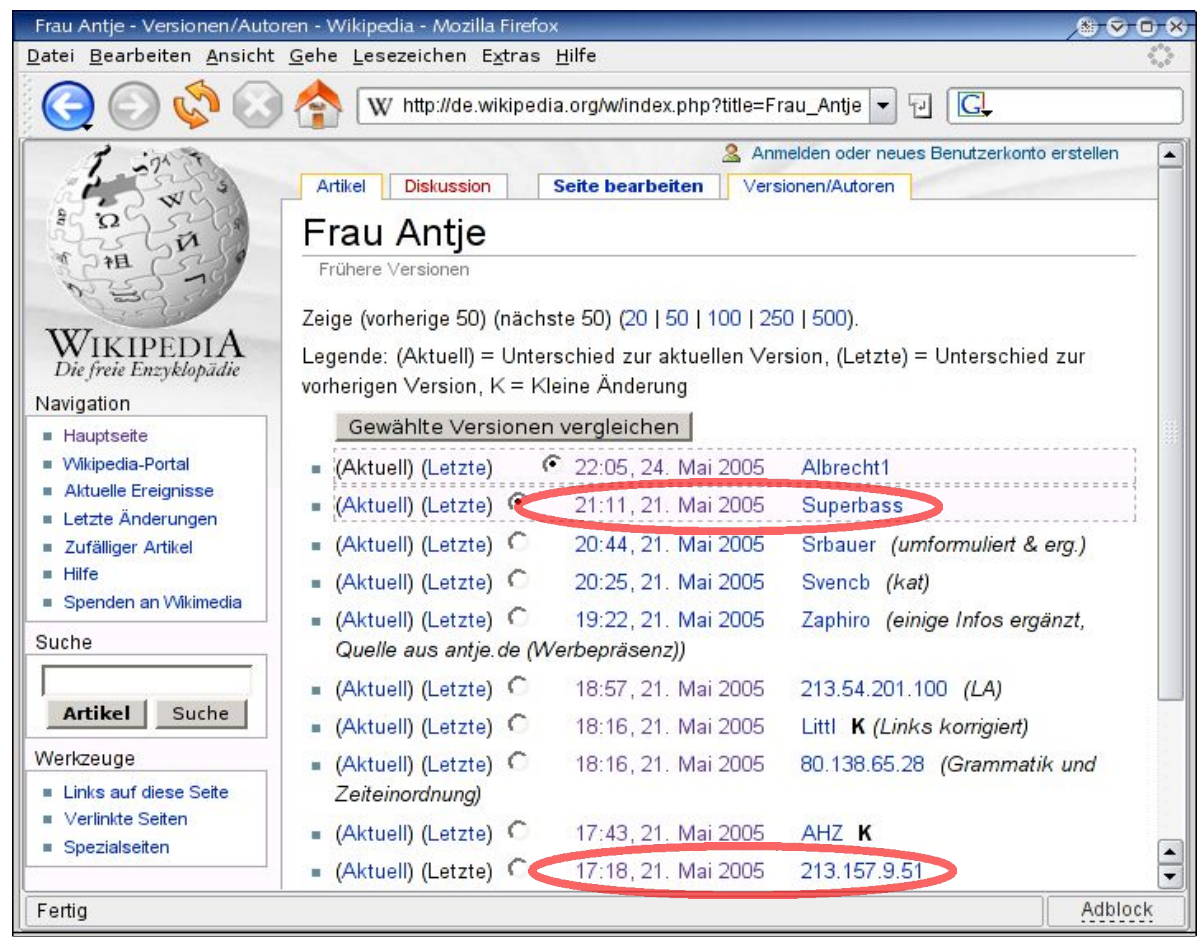
- Bereits am selben Abend um 21:11 Uhr:



Wikipedia-Experiment:

„Inverse Initiation“

- Mehrere Überarbeitungen von Wikipedianern innerhalb weniger Stunden in der Historie:



Wikipedia und die Qualität der Inhalte

- Eine generelle hohe **Qualität** und **Echtheit** zu jeder Zeit kann nicht garantiert werden:
 - Angenommen, ein Artikel wird jetzt sofort manipuliert
 - Direkt nach der Manipulation betrachten vielleicht 20 Benutzer diesen manipulierten Artikel
 - Erst danach wird er von einem Wikipedianer wieder in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt

- Studie von IBM:
 - Vandalismus verschwindet „extrem schnell“, so dass die meisten Nutzer die Auswirkungen „nie sehen werden“ (<http://researchweb.watson.ibm.com/history/results.htm>)

Qualität durch eine hohe Anzahl an Nutzern

- In **Echtzeit** sehen die Wikipedianer die neuen Einträge und Änderungen (Beobachtungslisten, Diskussionsseiten)
- Da **Hunderte von Menschen** Inhalte überprüfen, können Irrtümer schnell korrigiert oder Einseitigkeiten beseitigt werden
- **Administratoren** (ca. 150 im dt. Wikipedia) haben zudem das Recht, Benutzer zu sperren und Inhalte zu entfernen

Soziale Verfahren zur Qualitäts- Verbesserung

- Stilistische und inhaltliche Empfehlungen
- Löschkandidaten
- „Exzellente Artikel“
- Qualitätsoffensive
- „Cleanup“
- Schiedsgericht

Kritik an der Qualität von Wikipedia-Inhalten

- Bewußte Streuung von **Falschinformationen** trotzdem möglich (wenn auch kleine Nuancen)
- Wie wird **Neutralität** von Artikeln sichergestellt?
- Ist Wikipedia uneingeschränkt **zitierfähig**?
- „**Edit-Kriege**“ zwischen Teilnehmern unterschiedlicher Auffassung
- **Semantische Probleme**: z.B. Religion

Amüsantes für Zwischendurch...

- „ATTENTION WIKIPEDIA, THERE IS A MAJOR BUG ON YOUR SITE ALLOWING ME TO DO THIS (WRITE ON YOUR ARTICLES). I HAVE DONE NO DAMAGE BUT AM TRYING TO ALERT YOU BEFORE SOMEONE DOES“

(<http://en.wikipedia.org/w/wiki.phtml?title=Image:Soapbubble.sky.250px.jpg&oldid=3158755>)

Was ist ein Blog?

- Ein Publikationsmedium für Jedermann
- Regelmäßig (meist täglich) aktualisierte Webseiten mit Beiträgen von Notiz- oder Tagebuchcharakter
- Blog abgeleitet aus „Web-Log“, („Log“ für Logbuch)
- Autoren werden „**Blogger**“ genannt
- Meistens sehr persönlich oder themenbezogen:
 - Ein Computer-Programmierer berichtet täglich über seine Programmiererfahrungen
 - Ein Musik-Fan schreibt über seine besuchten Konzerte, über Künstler und Musik-News
 - Ein Student berichtet über seinen Uni-Alltag
- Oft beziehen sich die Berichte und Kommentare auf interessante Fundstellen im Netz (Hyperlinks)

Unterschied zu Wikis

- Bedienung etwas schwieriger
- Einmal geschriebene Artikel sind nicht für Änderungen vorgesehen
- Für Benutzer der Seite beschränkt sich die Teilnahme auf die Kommentierung der Artikel



Beispiel eines Blogs:

Ein Blog in Tagebuchform...

fro-Blog

Sachen gibts...
 von [frolueb](#) @ 05.06.05 - 02:41:31

...die gibts gar nich. Oder sollte es zumindest nicht...

Diese Woche war recht durchwachsen. Ging gut los, ne schwache Mitte, ein bisher nettes Wochenende mit neuen Eindrücken und Erkenntnissen und seit gestern Zahnschmerzen. Scheisse das... ☹

Nun ja, der Sonntag is noch da und ich denke, der wird nochmal sehr ruhig werden. Mal sehen, vielleicht schaff ich ja auch endlich mal wieder was für die Uni... wäre mal was ganz neues in der letzten Zeit...

Drückt mir die Daumen. 😊

[Kommentar schreiben](#) | [Eintrag versenden](#) | [Trackback \(0\)](#) | [Permalink](#)

Tags:

was für ne Woche....
 von [frolueb](#) @ 27.05.05 - 12:27:34

Mannomann, was ist das bisher für eine Woche? Soviel Stress, sowohl privat als auch im Beruf, hatte ich schon lange nicht mehr. Naja, seltsam, dass ich es recht unbeschadet überstanden habe bisher... 😊

Immerhin ist das Wetter wenigstens nun endlich sommerlich. Werd mich auch gleich im Anschluss an das Geschreibsel hier ins Freie begeben und meinen aerodynamisch geformten Luxuskörper in die Sonne hieven. Damit ich wenigstens mal ein BISSCHEN Farbe annehme. Will ja nich, dass man mich für nen Holländer hält. ☺

Zum Schluss noch ein Tipp: Aldi-Malzbier. Echt lecker. Bin ich erst vor einigen Tagen wieder drauf gestoßen... hatte ja seit meiner Kindheit eigentlich dieses Malzzeugs nicht mehr angerührt, aber so ein eiskaltes Malzbier is echt lecker...

[Kommentar schreiben](#) | [Eintrag versenden](#) | [Trackback \(0\)](#) | [Permalink](#)

Tags:

Über mich



[frolueb](#)

Letzte Kommentare

- ◆ [Dagmar](#) on: [Nummer 1](#)
- ◆ [Zeige mehr](#)

Tags

Kalender

<< < Juni 2005 > >>						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Suche

Alles
 ein Wort
 ganzen Ausdruck

Beispiel BILDblog:

Die Themen aus Deutschlands größter Zeitung werden kontrovers kommentiert...

➔ Volksentscheid

Jetzt sind die Wahllokale geschlossen. Mist. Ja, wir haben's auch verpasst. Aber heute hat Deutschland anscheinend über die neue Verfassung der EU abgestimmt. Sogar über "Europa" insgesamt. Stand in der "Bild"-Zeitung. Auf Seite 1. **Und zwar so:**



JETZT HAT ENDLICH DAS VOLK DAS WORT!

Nach dem "Non" der Franzosen und dem "Nee" der Holländer dürfen jetzt die Deutschen über Europa abstimmen.

Bild.de nennt das Ganze in seiner Adresszeile sogar einen "Volksentscheid". Und wenn Sie jetzt ganz traurig sind, dass Sie das verpasst und Ihre Stimme nicht abgegeben haben, versuchen wir Sie ein bisschen aufzumuntern.

1. "Deutschland" hat längst abgestimmt. Am 12. Mai 2005 hat

Chronologie und Histologie von Blogs

- Zugriff auf **ältere Inhalte**
 - intern über Kalender möglich
 - extern über Suchmaschinen auffindbar
- **Histologie** von Meinungen und Erkenntnisse über die gesamte dokumentierte Zeit einsehbar

Syndikation von Inhalten (Newsfeeds)

- Austausch von Headlines zu aktuellen Beiträgen auf externen Seiten
- Für die externen Seiten ein bereicherndes Element
 - **Aktualität**, die nicht selbst zu pflegen ist
 - Bringt **mehr Besucher** auf die eigene Seite
 - durch Suchmaschinen
 - durch gezieltes Aufsuchen
 - durch Lesezeichen
- Syndikation ist über ein Format standardisiert:
 - **RSS** (Rich Site Summary, Really Simple Syndication)

Kulturelle Dimension und Vernetzung

- Weblogs bringen Menschen mit **ähnlichen Interessen** und Überzeugungen näher zusammen
- **Vernetzung** thematisch naheliegender Weblogs zu einer Art Gemeinde

Profilbildung

▪ Positive Profilbildung

- Einblick in Kompetenzen und Engagements einer Person
- Kann als vollständiger Ersatz oder als Zusatzinformation zu einem Lebenslauf herangezogen werden

▪ Negative Profilbildung

- Fremde Personen können sich so einen Einblick in soziale Netze einer bestimmten Person verschaffen
- Der Online-Publizist macht sich selbst und sein Umfeld zu gläsernen Menschen

Revolution der Medien-landschaft?

- Viele sprechen von einer **heimlichen Medienrevolution**
- Gründe, die dafür sprechen:
 - Das Publizieren ist einfacher geworden
 - Die Rollen von Leser und Publizist verschmelzen
 - Netzwerkeffekte
 - Kommentare, RSS-Feeds, Querverlinkungen
 - Wegfall der Zensur und machtpolitischer Einflußnahme von herkömmlichen Medien
 - aber auch Wegfall der Qualitätssicherung (z.B. Verlagscontroller, Korrektoren)



Ausblick

- Wikis und Blogs werden stetig weiterentwickelt
- Der Umfang an Funktionalitäten nimmt weiter zu
- Anbieter von Wiki- und Blogseiten steigen rasant
- Es wird eine Symbiose aus Web-Content-Management-Systemen und Wikis / Blogs geben
 - Unterschiedliche Sichten auf einen zentral verfügbaren Wissensbestand
 - Immer komplexer werdende Systemarchitektur



Ausblick

- Der Einzug der neuen Publikationskultur im Internet wird zugleich weitreichend als auch unaufdringlich voranschreiten (u.a. in Verbindung mit Google):
 - Musik / Radio
 - Bilder
 - Video

- Bertelsmann, Springer, ProSiebenSAT.1 & Co. können sich warm anziehen...

Links zu interessanten Wikis und Blogs

- <http://c2.com/ppr>
 - Das erste Wiki überhaupt
- <http://de.wikipedia.org>
 - Der deutsche Ableger von Wikipedia
- <http://blogg.zeit.de>
 - Der offizielle Zeit-Blog mit vielen Kategorien
- <http://www.blog.de>
 - Blog-Gemeinde